

## **Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Hagen-Mitte vom 19.01.2023**

---

Öffentlicher Teil

TOP .      **Einwohnerfragestunde**

- a) Herr S. erinnert an seine Anfrage zu den kaputten Fenstern an der Turnhalle Dahmsheide und fragt, ob dort zwischenzeitlich etwas passiert sei.  
Herr Quardt sagt eine Weiterleitung der Frage an die Verwaltung zur schriftlichen Beantwortung zu.
- b) Weiter erinnert er an seine Frage zu dem illegal entsorgten Müll im Stadtgebiet. Er möchte wissen, wieviel Tonnen illegal entsorgt werden, wieviel zusätzliches Personal erforderlich sei und wie hoch die Gebührenerhöhung für die Bürger ausfallen werde.  
Herr Quardt verweist auf den überbezirklichen Charakter seiner Frage und sagt jedoch eine Weiterleitung der Frage an die Verwaltung zu.
- c) Auch möchte Herr S. wissen, ob es möglich sei, die Stellflächen für E-Roller anders einzugrenzen, damit die Abstellflächen nicht willkürlich ausgedehnt werden können und die E-Roller keine Schäden verursachen.  
Herr Quardt sagt eine Weiterleitung der Frage an die Verwaltung zur schriftlichen Beantwortung zu.
- d) Herr M. fragt ob es richtig sei, dass zur Vorlage 0808/2022 die Freigabe z.B. der Mittelstraße für den Radverkehr am Wochenende zurückgenommen werde oder ob jetzt durchgehend von Montag bis Sonntag die Fußgängerzone von Radfahrern genutzt werden könne.  
Herr Riemer führt aus, dass Inhalt der Vorlage sei, die Fußgängerzone durchgängig für den Radverkehr ohne zeitliche Einschränkung freizugeben.
- e) Weiter möchte Herr M. wissen, warum nicht wenigstens der hintere Teil der Kampstraße, Hausnummern 11-17 nicht auch freigegeben werden kann.  
Frau Funke erläutert, dass in der Verkehrsbesprechung der vordere Teil der Kampstraße zu stark frequentiert werde und erheblicher Querungsverkehr stattfinde. Zu dem angesprochenen Bereich zwischen Elberfelder Straße und Hochstraße sagt sei eine erneute Prüfung für eine eventuelle Freigabe zu.